

Depotübertrag

(Kann auch für interne Überträge innerhalb der Plattform Depots verwendet werden)

(Fax bzw. E-Mail Übermittlung nur zulässig bei bestehender Telekommunikationserklärung)

Name und Anschrift der bisherigen Depotbank

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Land

Sehr geehrte Damen und Herren!
Hiermit beauftrage ich Sie,

alle Wertpapiere meines Depots folgende Wertpapiere meines Depots

ISIN-Code*	Wertpapierbezeichnung	Stückzahl/Nennwert

(*Den ISIN Code entnehmen Sie Ihrer Kaufabrechnung, dem Jahresdepotauszug oder Ihrem CIS-Zugang.)

von **Depotnummer** _____ **lautend auf** _____
Depotnummer Vor und Nachname

bei der _____
Name der Depotbank / BIC

auf **Depotnummer** _____ **lautend auf** _____
Depotnummer Vor und Nachname

bei der _____ zu übertragen.
Name der Depotbank / BIC

Ein etwaiges Guthaben auf den Verrechnungskonten überweisen Sie bitte auf mein Konto:

_____ Name des Kontoinhabers (Pflichtfeld!)	_____ BIC	_____ IBAN
--	--------------	---------------

Anfallende Spesen sind von nachstehender Bankverbindung einzuziehen: (Dieses Konto wird nicht bei der Schelhammer Capital Bank AG geführt.)

_____ Name des Kontoinhabers (Pflichtfeld!)	_____ BIC	_____ IBAN
--	--------------	---------------

Ich ersuche Sie mein Depot und Verrechnungskonto nach erfolgtem Übertrag zu **schließen** und eventuelle Kommastücke bestens zu verkaufen. (Unterschrift aller Depotinhaber ist notwendig!)

Depotübertrag

(Kann auch für interne Überträge innerhalb der Plattform Depots verwendet werden) (Fax bzw. E-Mail Übermittlung nur zulässig bei bestehender Telekommunikationserklärung)

WICHTIG: KURSGEWINNBESTEUERUNG – VARIANTE ANKREUZEN!!!

(nur bei Übertragung im Inland)

VARIANTE EIGENÜBERTRAG INLAND

(sämtliche Depotinhaber sind identisch)

Datenweitergabe

Ich/wir bestätige/n, dass ich/wir der/die alleinige/n Inhaber des oben genannten Empfängerdepots bin/sind, auf welche meine/unsere Wertpapierpositionen übertragen werden sollen und beauftrage/n Sie hiermit unwiderruflich, dem übernehmenden Kreditinstitut, sofern es sich um ein inländisches Kreditinstitut handelt, die für die Abwicklung der Kursgewinnbesteuerung relevanten Daten der von mir/uns übertragenen Wertpapierpositionen weiterzugeben.

VARIANTE FREMDÜBERTRAG INLAND mit BESITZWECHSEL

(ein Übertrag auf ein Depot, auf welchem die bisherigen Depotinhaber abweichen)

Ich/wir bestätige/n, dass ich/wir nicht Inhaber des Empfängerdepots bin/sind und es sich um eine unentgeltliche Übertragung (Schenkung, Erbschaft) handelt: Ich/wir beauftrage/n Sie hiermit unwiderruflich, dem übernehmenden Kreditinstitut - sofern es sich um ein inländisches Kreditinstitut handelt – für Zwecke der Abwicklung der Kursgewinnbesteuerung die Anschaffungskosten, den pauschal ermittelten Wert gemäß § 93(4) EStG sowie die Alt- oder Neubestandseigenschaft der von mir/uns übertragenen Wertpapierpositionen weiterzugeben.

In dieser Hinsicht und für diesen Zweck entbinde/n ich/wir Sie ausdrücklich vom Bank- und Datengeheimnis. Ich/wir nehme/n zur Kenntnis, dass die übertragende Bank nur die bei ihr gespeicherten Daten übertragen kann und keinerlei Haftung für aus dem Fehlen von Daten erwachsende steuerliche Nachteile übernimmt.

Die unentgeltliche Übertragung wurde nachgewiesen durch:

Variante A Schenkungsmeldung gemäß §121a BAO (Bestätigung des zuständigen Finanzamts erforderlich)

Variante B Notariatsakt zum Schenkungsvertrag

Variante C Einantwortungsbeschluss bzw. gerichtliche Amtsbestätigung oder Bestätigung durch den Gerichtskommissär.

Variante D Auftrag zur FINANZAMTSMELDUNG

Ich/Wir beauftrage/n Sie hiermit, dem zuständigen Finanzamt innerhalb eines Monats die im § 27 Abs 6 Zif 1 lit a genannten Daten (Name, Anschaffungskosten, Bezeichnung Wertpapiere, aufnehmende depotführende Stelle Adresse, Steuer- oder Sozialversicherungsnummer) zu übermitteln.

Steuer- oder Sozialversicherungsnummer:

(aller beteiligter Personen) _____

Für diesen Zweck entbinde/n ich/wir Sie ausdrücklich vom Bank- und Datengeheimnis.

Variante E Ich/wir erteilen keinen Auftrag zur Finanzamtsmeldung bzw. es gibt keinen Nachweis der unentgeltlichen Übertragung. (Dies führt zu einer KESt Abgrenzung.)

VARIANTE ÜBERTRAG ins Ausland

Variante A Die Wertpapierpositionen werden ins Ausland übertragen.

Ich/wir beauftrage/n Sie, dem zuständigen Finanzamt Namen, Sozialversicherungsnummer, Wirtschaftsgüter, Anschaffungskosten und Stelle, auf die die Übertragung erfolgt mitzuteilen.

Steuer- oder Sozialversicherungsnummer:

(aller beteiligter Personen) _____

Für diesen Zweck entbinde/n ich/wir Sie ausdrücklich vom Bank- und Datengeheimnis.

Variante B Ich/wir erteilen keinen Auftrag zur Finanzamtsmeldung bzw. es gibt keinen Nachweis der unentgeltlichen Übertragung. (Dies führt zu einer KESt Abgrenzung.)

Hinweis: Die Schelhammer Capital Bank AG ist gemäß § 95 Abs 3 Zif 3 EStG berechtigt, Wertpapierpositionen zurückzuhalten (und daher die Übertragung ganz oder teilweise nicht durchzuführen), wenn nicht genügend liquide Mittel zur Abdeckung der KESt vorhanden sind.

VARIANTE ÜBERTRAG vom Ausland

Bei Überträgen vom Ausland zur Plattform wird für die Einbuchung eines eventuellen "Altbestandes" ein Depotauszug vom 31.12.2010 und eine Umsatzübersicht vom 01.01.2011 bis zum Tag der Auslieferung von der jeweiligen Lagerstelle benötigt. Um Endbesteuerungswirkung zu erlangen, ist auch bei Neubestand der Nachweis der tatsächlichen Anschaffungskosten zu erbringen.

Hinweise:

Der Übertrag von Wertpapieren dauert in der Regel 2-4 Wochen, in Ausnahmefällen auch länger. Dies ist von der jeweiligen Fondsgesellschaft/Bank abhängig. Bitte beachten Sie dies bei Ihren Dispositionen! Der Übertrag von Kommastücken ist in der Regel nicht möglich.

Kundenunterschriften

	<i>x</i>	<i>x</i>	<i>x</i>
Ort, Datum	Unterschrift Depotinhaber 1	Unterschrift Depotinhaber 2	Unterschrift Depotinhaber 3